

Herr Schröder erläutert den Antrag der FDP-Fraktion. Die Straßen L412 und L414 sind durch extreme Schlaglöcher stark beschädigt. Es fehlen Schilder, die auf die Gefahren hinweisen. Die Straßenschäden sollen entweder repariert, oder ein Tempolimit eingerichtet werden. Speziell Radfahrer können diese Straßen eigentlich gar nicht nutzen.

Herr Knorz antwortet darauf wie folgt: Aufgrund des Berichts in der örtlichen Tagespresse, dass nach Auskunft des Landesbetriebs Straßen.NRW im Jahr 2017 lediglich die L412 saniert wird, hat die Verwaltung mit dem Landesbetrieb Kontakt aufgenommen. Von dort wurde nochmals zugesichert, dass 2017 sowohl die L 412 als auch die L 414 wie im vergangenen Jahr besprochen saniert werden.

Nichtsdestotrotz ist der derzeitige Straßenzustand auf beiden Straßen extrem schlecht. Das ist der Straßenmeisterei auch bekannt. Dennoch sagt die Verwaltung zu, die Straßenmeisterei aufzufordern die besonders schlechten Abschnitte hinsichtlich der aktuellen Winterschäden zu reparieren um Gefährdungen für Verkehrsteilnehmer zu vermeiden.

Gleichzeitig weist die Verwaltung aber auch noch mal darauf hin, dass in den betroffenen Abschnitten bereits Geschwindigkeitsbeschränkungen bzw. Hinweisbeschilderungen vorhanden sind.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführung.

Er stellt Herrn Funke von der Verwaltung vor, der seit dem 01.02.17 interimswise das Amt für Schule, Kultur und Sport leitet.